

Lonza AG Visp Neubau BSX Gebäude H46

Bauherrschaft: Lonza AG Visp
 Projekt / Ausführung: 2014 bis 2015
 Kosten Tragwerk: 5.0 Mio. CHF

Beschrieb des Bauwerks

Das Gebäude dient als Fabrikations- und Bürogebäude für die chemische Industrie und ist mit entsprechend vielen Installationen ausgerüstet. Der viergeschossige Bau beheimatet mehrere Tanks, welche über drei Stockwerke reichen und entsprechend grosse Öffnungen in Decken und Wänden benötigen, damit ein späterer Ausbau möglich ist. Die aussergewöhnlich hohen Nutzlasten auf den Decken bedingen ein massives Tragwerk. Dieses ist auf tief fundierten Bohrpfehlen im Untergrund eingespannt.

Funktion innerhalb des Projektes

Projekt- und Bauleitung für die Tragkonstruktionen. Besondere Beachtung musste der Erdbeben-dimensionierung geschenkt werden, weil das Gebäude in der am stärksten gefährdeten Region der Schweiz steht. Die Dimensionierung erfolgte deshalb an einem dreidimensionalen Tragwerksmodell.

Besonderheiten im Projekt

Das Gebäude musste innerhalb kürzester Zeit geplant und realisiert werden. Die Erdbebenvorbemessung musste vor Baubeginn den Behörden zur Genehmigung vorgelegt werden. Die Pfahlbemessung erfolgte unter der Annahme eines wenig standfesten Baugrunds ebenfalls für Erbebenlasten. Der konstruktiven Durchbildung der Wandbewehrung musste hohe Beachtung geschenkt werden.

Der hohe Installationsgrad im Gebäude machte eine entsprechend grosse Zahl von Durchbrüchen im Tragwerk notwendig. Der Koordinationsaufwand mit allen Fachgebieten gestaltete sich zeitaufwendig und anspruchsvoll.

